

"Ich bin ich - und das ist gut so!"

Beigesteuert von Sweety
Saturday, 17. March 2007

"Ich bin ich - und das ist gut so!" - das war der Name unseres Projekts der letzten Wochen.

Abschluss und Highlight für unsere Kids war eine Übernachtung in einer Jugendherberge mit viel Programm, Spiel und Sport.

So eine Aktion ist für unsere Gruppe von unglaublichem Nutzen. Die Kinder wachsen zusammen, mehr als sonst in Wochen.

Auch für mich war schön, dass außer den Herbergseltern noch zwei weitere Besucher unabhängig voneinander auf mich zugekommen sind und uns Lob ausgesprochen haben, wie rund bei uns alles gelaufen sei. Wie anständig die Kinder sich beim Essen benahmen und wie leise sie gewesen seien. Das tat echt gut, denn das ist nicht einfach "so" gewesen. Das war viel Arbeit! Reden bis die Stimme versagt. Die schönste und traurigste Aussage zu unserem Aufenthalt kam aus dem Mund eines 8-Jährigen - und zwar in einem Satz: "Ich wäre soo gerne noch länger mit euch hier geblieben" - "und meine Mama hätte sich auch gefreut, wenn ich länger weg gewesen wäre." Armer, kleiner Kerl! Und so viele Kleinigkeiten die anrühren - zum Beispiel beim "Gute Nacht sagen" das hinterher gerufene "Moni träum süß" von einem Jungen, der einem sonst schon mal den letzten Nerv rauben kann - und bei dem "ey alter Wichser" eher dem normalen Sprachgebrauch entspricht.

Nasse Küsschen zur Nacht und strahlende Augen.. ach - und so vieles mehr, was ich gerade gar nicht in Worte fassen kann.

Da spielen auch die nur ca. drei Stunden Schlaf in der Nacht keine Rolle mehr.